

**AUTOCROSS****In einer Saison von 0 auf 100**

**Tapfheim (mck) - Der MC Kesseltal machte heuer in zweifacher Hinsicht Schlagzeilen - einmal mit seiner umstrittenen Rennstrecke Kesseltalring, zum anderen durch die herausragenden Erfolge seiner Motorsportler bei der deutschen Autocross-Meisterschaft. Gleich zwei Shootingstars kann der MCK vorweisen: Als absolutem Neuling im Cross-Zirkus gelang dem 36-jährigen Tapfheimer Peter Lang ein Start-Ziel-Sieg mit dem Titelgewinn in der Tourenwagenklasse. In einer Saison von 0 auf 100 - der "spätberufene" Bauunternehmer fuhr mit seinem Seat Ibiza mit Zwei-Liter-Audimotor die Konkurrenz in Grund und Boden.**



ALFA

Fast ebenso spektakulär war das Comeback der Wahl-Kesseltalerin Stefanie Benker, die nach mehrjähriger Rennpause in der Spezialcrossklasse sofort deutsche Vizemeisterin wurde und dabei ihren Amerdinger Vereinskollegen Martin Fürst auf den dritten Treppchenplatz abdrängte.

Diese drei Top-Piloten des MCK hatte nun Tapfheims Bürgermeister Karl Malz gemeinsam mit ihren Angehörigen, MCK-Chef Christian Konrad und seinen Stellvertreter Erich Schmidbauer, den Teams und Sponsoren (unter anderem die Firma Hasit und Wolfgang Hörhammer von der Auerquelle Bissingen) zum Sportempfang ins Rathaus eingeladen.

An Tapfheims deutschen Meister Peter Lang wandte sich Karl Malz in seiner Laudatio mit folgenden Worten: "Von null auf Hundert in wenigen Monaten, vergangenes Jahr noch Zuschauer, heute deutscher Meister... Ich kenne dieses Temperament seit Jahren, diese selbstverständliche Art anzupacken - nahezu kompromisslos, wenn es darum geht, etwas zu bewegen und etwas zu erreichen." Malz würdigte den Rückhalt der Familie und den Einsatz des Racing Teams Lang sowie der Sponsoren, die alle ihren Anteil an diesem Erfolg haben.

Peter Lang bedankte sich für die Ehrung und betonte, "dass ohne gute Freunde und ein funktionierendes Team sowie den MC Kesseltal dieser Titelgewinn nicht möglich gewesen wäre." Auch die beiden Spezialcrosser, Vizemeisterin Stefanie Benker und der DM-Dritte Martin Fürst, unterstrichen, dass sie sich beim MC Kesseltal bestens aufgehoben fühlen.

Nach dem Eintrag ins Goldene Buch der Gemeinde plauderten Sportler, Sponsoren sowie Gemeinde- und Vereinsvertreter über die anstehenden Vorhaben, Ziele und Wünsche.

Artikel vom 25.11.08 - 18.30 Uhr

Letzte Änderung: 26.11.08 - 09.26 Uhr